Orgelkonzert mit Nicoleta Paraschivescu – 13. Juni | 17.15 Uhr



Im Rahmen des Themas «Christliche Vielfalt in Europa» wird Nicoleta Paraschivescu mit ihrer Virtuosiät auf der Bossart-Orgel in Zurzach begeistern. Sie unterrichtet Orgel an der Musik-Akademie Basel und ist Organistin an der Theodorskirche in Basel. Im Rahmen einer Vertretungsprofessur für Cembalo und Generalbass unterrichtete sie zwischen 2020-2022 an der Haute école de musique de Genève. Sie promovierte an der Universität Leiden (NL) und wurde für ihre Forschungen im Bereich der Partimento-Praxis 2016 mit dem Preis der hibou-Stiftung ausgezeichnet. 2025 wurde ihr der «Premio Giovanni Paisiello Festival»-Preis in Taranto (IT) verliehen.
Wir freuen uns auf spannende Orgelklänge in der Reformierten Kirche Zurzach.

Reise nach Siebenbürgen – Vom 2. bis 9. September



Der Anmeldeschluss zu dieser wunderbaren Reise ist der **31. Januar 2027**.

Die Reise kostet im DZ EUR 1'700.- + Zuschlag für EZ EUR 290.- (inkl. Flug)

Mindestanzahl: 30 Personen

Das detaillierte Reiseprogramm kann unter dem hintenstehenden QR-Code eingesehen werden, ebenfalls mit Download.

Hier ein Überblick über die einzelnen Reisetage:

1. Tag | **Donnerstag, 2.9.: Anreise nach Cluj-Napoca** Flug von Zürich bzw. Basel nach Cluj-Napoca/Klausenburg.
2. Tag | **Freitag, 3.9: Cluj -Napoca – Liliac – Bistrița – Gura – Humorului** Besichtigung eines Weingutes, Besuch des historischen Zentrums und der evangelischen Kirche. Karpaten.
3. Tag | **Samstag, 4.9.: Die Moldauklöster der Bukowina** mit persönlicher Familien-Begegnung in der Region.
4. Tag | **Sonntag, 5.9.: Gura Humorului – Bicaz-Klamm – Roter See – Brașov** Fahrt durch die eindrucksvolle Bergwelt der Ostkarpaten.
5. Tag | **Montag, 6.9.: Brașov – Prejmer – Bran – Vulcan – Brașov** Stadtführung und Besichtigung der bekanntesten Sehenswürdigkeiten Rumäniens.
6. Tag | **Dienstag, 7.9.: Brașov – Cincșor – Cârța – Sibiu** Führungen durch Städte, dem siebenbürgisch-sächsischen Kulturerbe.
7. Tag | **Mittwoch, 8.9.: Sibiu – Hamba – Cristian – Cisnădie - Michelsberg – Sibiu** Stadtführung, Käse- und Wurstspezialitäten, Bienenzucht, Biodiversität, Familienbegegnung. Einblick in die deutschsprachige Minderheit in Rumänien.
8. Tag | **Donnerstag, 9.9.: Sibiu – Cluj-Napoca – Heimreise** Rückflug nach Basel.

Anmeldung: Bitte senden Sie den Anmeldetalon **bis 31. Januar 2027** an
Reformierte Kirche Mandach, Pfarrer Dan Breda,
Pfründmatt 35, 5318 Mandach
dan.breda@ref-mandach.ch

QR-Codes:

ANMELDUNG

WEITERE INFOS

Reformierte
Kirche unterwegs
Klingnau Koblenz Mandach Surbtal Zurzach



Gemeinsam unterwegs –
Christliche Vielfalt in Europa.
Die fünf Kirchgemeinden sind im 2026 & 2027 thematisch und mit einer Reise unterwegs in die Vielfalt des christlichen Glaubens. In sechs Veranstaltungen entdecken wir Perlen des christlichen Glaubens – auf verschiedenartige Weise: Konzerte, Ausflüge, spirituelles Singen, Abendmahlstraditionen, Dialog und gemeinsame Reise nach Siebenbürgen – Die Veranstaltungen können einzeln besucht werden ohne Teilnahme an der Reise.



- **Freitag, 27. November:** Einstieg – Abend der Begegnung
  19–20.30 Uhr in der Reformierten Kirche Tegerfelden mit Bernhard Wintzer & Pantelis Levakos. | Vortrag & Dialog
- **Donnerstag, 18. Februar:** Die Christliche Vielfalt in Form des Abendmahls | 19.30–21 Uhr in der Reformierten Kirche Koblenz mit Markus Dettwiler
- **Mittwoch, 10. März:** Lieder aus Taizé und Iona
  19.30–21 Uhr in der Reformierten Kirche Klingnau mit Jasmin von Wartburg
- **Mittwoch, 7. April:** Informationsabend zur Reise nach Siebenbürgen | 19.30–21 Uhr in der Reformierten Kirche Zurzach, Stefan Matthias und Dan Breda
- **Samstag, 15. Mai:** Pfingstkonzert mit Tanja Urben
  19–20.30 Uhr Reformierte Kirche Tegerfelden
- **Samstag, 22. Mai:** Tagesausflug nach Flüeli Ranft
  7–20 Uhr, unterwegs mit Michael Dietliker, Zurzach
- **Sonntag, 13. Juni:** Orgelkonzert – mit Nicoleta Paraschivescu | 17.15 Uhr in der Reformierten Kirche Zurzach
- **2.–9. September:** Reise nach Siebenbürgen
  Der Siebenbürgische Herbst mit Dan Breda

Einstieg – Abend zur Begegnung – 27. November | 19 Uhr



Vom Freitag, 27.11. bis Montag, 30.11. ist jemand vom Ökumenischen Institut in Bossey (GE) zu Gast bei uns. In Bossey können angehende Pfarrerinnen und Pfarrer oder auch Menschen aus anderen kirchlichen Berufen aus der ganzen Welt für ein Semester lang studieren.

Über den 1. Advent kommen sie jeweils in eine reformierte Kirchgemeinde für Begegnung, Gespräch und um die Schweiz besser kennenzulernen. Aus Griechenland zu uns kommt Pantelis Levakos, 35. Er ist Kantor von Beruf und hat Abschlüsse an Universitäten von Athen und Leuven in Belgien. Er wird auch mit Bildern über Bossey erzählen, über Griechenland und Belgien, über die kirchliche Situation dort und vieles mehr. Es wird jeweils eine direkte Übersetzung ins Deutsche geben*. Natürlich bleibt auch genug Raum für Fragen und den Dialog.
Herzliche Einladung zu diesem besonderen Anlass, dem ersten Abend der neuen Reihe «Christliche Vielfalt in Europa» in der Reformierten Kirche Tegerfelden mit Bernhard Wintzer.

* Übersetzung: Claudia Laube, Lehrerin in Englisch an der Kantonsschule Baden

Die Christliche Vielfalt in Form des Abendmahls – 18. Februar | 19.30 Uhr



Das Abendmahl – so unterschiedlich kann man es feiern. Die Vielfalt in der Einheit. Die Unterscheidungsmerkmale sind zum Teil so gross, dass das Thema für eine Profilierung kaum geeignet ist. Vielleicht ist es aber gerade die Vielfalt, die uns gut tut. Hinter jeder Form des Abendmals stehen auch theologische Entscheidungen.



Sie sind herzlich eingeladen, die Gemeinschaft rund um das Abendmahl näher kennenzulernen. Vielleicht entdecken Sie eine Form, die Ihnen besonders gut tut.

In der Reformierten Kirche Koblenz mit Pfarrer Markus Dettwiler, Musik: Markus Florian.

Lieder aus Taizé und Iona – 10. März | 19.30 Uhr



Sowohl die Glaubensgemeinschaft von Taizé als auch die Gemeinde in Iona sind spezielle Orte, wo christlicher Glaube gelebt und gesungen wird. Wir lernen diese besonderen Lieder kennen oder vertiefen sie.



Sie sind herzlich eingeladen zu diesem inspirierenden Abend mit Gesang und Musik zusammen mit Jasmin von Wartburg in der Reformierten Kirche Klingnau.

Informationsabend zur Reise nach Siebenbürgen – 7. April | 19.30–21 Uhr



Gemeinsam unterwegs wollen wir eine Rundreise durch Siebenbürgen und die Bukowina erleben. Diese führt uns durch eine atemberaubende Kulturlandschaft geprägt von mittelalterlichen, einzigartigen Städten, bemalten UNESCO-Klöstern und lebendigen Traditionen. Der besondere Reiz solcher Reisen liegt in den persönlichen Begegnungen mit Einheimischen, Kunsthandwerkern oder deutschsprachigen Gemeinden vor Ort. Ich freue mich, Sie auf der Reise in meiner Heimat persönlich zu begleiten.



Der Informationsabend findet in der Reformierten Kirche Zurzach statt zusammen mit Stefan Matthias und Dan Breda.

Pfingstkonzert mit den Psalmen, Tanja Urben – 15. Mai | 19–20.30 Uhr



Im Rahmen der Reihe «Christliche Vielfalt in Europa» gibt die Sängerin Tanja Urben ein Pfingstkonzert. Tanja verbindet die alten Psalmen in der Bibel mit neuer Musik, in einer Mischung von Musical, Pop und Jazz. Sie kommt auch mit mehreren MusikerInnen, wir hören so unter anderem auch die Klänge der Geigen und Celli. Auch werden die Psalmen zum Teil weiter «gesprochen». Eine sehr eindrückliche Reise zu diesen alten Gebeten, die tiefe Einblicke und eigene Erfahrungen ermöglicht und auch sehr gut zum Pfingstfest passt.
Das Konzert findet in der Reformierten Kirche Tegerfelden mit anschliessendem Apéro statt.

Tagesausflug nach Flüeli Ranft – 22. Mai | 7–20 Uhr



Niklaus von Flüe, der sich später Bruder Klaus nannte, gehört zu den prägenden Leitfiguren der Schweiz. Als grosser Beter, der sich in die Abgeschiedenheit zurückzog, um Gott zu dienen, hat er bis heute eine wichtige spirituelle Bedeutung. Zudem ist auch seine politische Bedeutung als Friedensstifter nicht zu unterschätzen, hat er doch durch sein Engagement einen Bürgerkrieg unter den damaligen Eidgenossen verhindert. Bereits zu Lebzeiten drang sein Ruf deshalb bis weit über die Grenzen der Eidgenossenschaft hinaus.



Im Rahmen unseres Ausflugs nach Obwalden lernen wir die Geschichte von Niklaus von Flüe und seiner Frau Dorothee Wyss kennen, ohne deren aktives und mutiges Mitwirken er seine Mission niemals hätte erfüllen können. Vom Geburts- und Wohnhaus über den Ranft bis zur Pfarrkirche in Sachseln begleiten wir den Weg von Niklaus und Dorothee und erfahren etwas über deren mannigfache Bedeutung auch für unsere Zeit. Anmeldetalons liegen ab Anfang Jahr in allen Kirchgemeinden von «Kirche unterwegs» auf. **Anmeldeschluss ist am 1. Mai.**